

# RUB öffnet Weg.in Champions League

## Erster Management-Absolvent aus Oviedo

**Querenburg/Oviedo** ■ Er ist der erste Absolvent des Managementprogramms der Universitäten Bochum und Oviedo: Luis Manuel Vidal Argüelles (34) hat seine Diplomprüfung in Arbeitswissenschaft an der RUB bestanden und kehrt nun nach etwas mehr als einem Jahr nach Spanien zurück, um dort Führungsaufgaben zu übernehmen.

„Das deutsch-spanische Weiterbildungsprogramm ist besonders empfehlenswert“, sagt Vidal Argüelles. Schließlich sei es ein Türöffner für die internationale Karriere. „Für die nationale Liga reicht vielleicht noch der Abschluss einer Hochschule. Wer aber in die Champions League will, muss mindestens an zwei europäischen Hochschulen studiert haben“, glaubt Prof. Javier Mato, Direktor des akademischen Auslandsdienstes der Universität Oviedo.

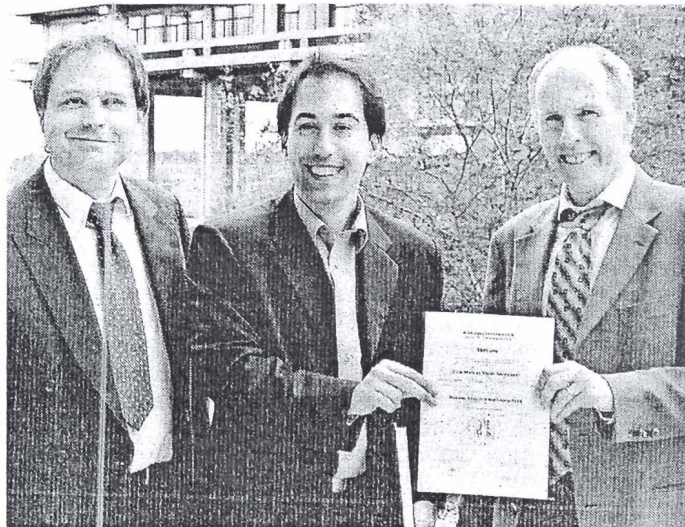
Der spanische Absolvent sieht die Vorzüge des Managementprogramms vor allem im fachlichen Bereich: So zeichnen sich die Lehrformen wie auch das Lehrprogramm am Institut für Arbeitswissenschaft der RUB (IAW) durch

Abwechslung und Aktualität sowie insbesondere durch einen starken Praxisbezug aus: „Beim Studium in Spanien standen die theoretischen Grundlagen im Vordergrund, in Bochum konnte ich diese durch Praxisnähe in Verbindung mit neuen theoretischen Erkenntnissen ergänzen. Beide Aspekte verknüpfen sich aus meiner Sicht optimal.“

### Offene Menschen

Der Diplom-Arbeitswissenschaftler ist überzeugt davon, dass die Erfahrungen an der RUB ihn auf eine internationale Laufbahn hervorragend vorbereitet haben. Dazu habe das gesamte Umfeld beigetragen: „Die Offenheit der Menschen hier im Ruhrgebiet hat mich beeindruckt und es mir leicht gemacht, mir einen Einblick in diese für mich neue und im Vergleich zu meiner spanischen Heimat sehr andere Kultur zu verschaffen.“

Möglich macht dies die Kooperation des Bochumer IAW und der „Facultad de Ciencias Economicas“ der Universität von Oviedo. Beide Partner wollen künftig das Austauschprogramm noch ausbauen.



Der erste Absolvent Luis Manuel Vidal Argüelles (Mitte) mit Dr. Martin Kröll (links) und dem geschäftsführenden Direktor des IAW, Prof. Dr. Thomas Herrmann.

Foto RUB